

## Medienmitteilung

Aarau, 28. August 2018

---

### AGV beschliesst 15 Prozent Prämienrabatt

**Die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV) lässt ihre Kundinnen und Kunden mit CHF 12 Mio. am guten Geschäftsjahr 2017 teilhaben. Sie erhalten einen Prämienrabatt von 15 Prozent auf der nächsten Jahresprämie der Feuer- und Elementarschadenversicherung.**

Die AGV hat am 23. August 2018 beschlossen, dass sie ihre Kundinnen und Kunden am guten Jahresergebnis von 2017 teilhaben lässt. Die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer erhalten auf der Feuer- und Elementarschadenversicherung für das Jahr 2019 einen Rabatt von 15 Prozent. Bezüglich Schadenbelastung ist die AGV aktuell nämlich gut unterwegs. Sofern keine grösseren Schäden mehr eintreten, entspricht das Schadenjahr 2018 den Erwartungen. Und dies trotz dem heftigen Start mit Wintersturm Burglind vom 3. Januar 2018. Die Performance auf den Finanzanlagen für das laufende Jahr sieht zwar weniger erfreulich aus, kann aber mit den guten Finanzerträgen im Jahr 2017 ausgeglichen werden.

Die AGV ist nicht gewinnorientiert und lässt ihre Versicherten an guten Jahresergebnissen teilhaben. Wieso hat die AGV dann nicht bereits auf der Jahresrechnung 2018 einen Rabatt gewährt? Die AGV muss die Entscheidung, ob ein Prämienrabatt ausgerichtet werden kann, jeweils im August für das Folgejahr treffen. Nur schon das Grossereignis in der Region Zofingen vom 8. Juli 2017 führte mit rund 5'500 Schadenmeldungen zu einer Schadenssumme von rund 70 Mio. Franken und lag damit bereits deutlich über der jährlichen Schadenerwartung. Als der Verwaltungsrat im August 2017 über den Prämienrabatt entscheiden musste, lag die Gesamtschadenssumme in der Feuer- und Elementarschadenversicherung bei rund 94 Mio. Franken. Mitte Jahr war es kaum abschätzbar, wie viele Schäden in diesem Jahr noch dazu kommen würden. Die AGV traf daher die umsichtige Entscheidung, auf einen Rabatt auf der Jahresrechnung 2018 zu verzichten.

Der Jahresabschluss 2017 war dann trotz den überdurchschnittlichen Schäden, aufgrund der unerwartet guten Performance auf den Finanzanlagen, mit 40 Millionen Franken Überschuss sehr hoch. Rückwirkend betrachtet wäre also eine Gewinnbeteiligung gerechtfertigt gewesen. Die AGV holt dies nun nach und lässt ihre Kundinnen und Kunden an diesem Erfolg teilhaben. Hinzukommt, dass die AGV vom Interkantonalen Rückversicherungsverband für das Jahr 2017 nachträglich eine Überschussbeteiligung von rund 4 Mio. Franken erhalten hat. Die AGV hat entschieden, auch diesen Betrag den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern weiterzugeben. Somit erhöht sich der Prämienrabatt von den anfänglich ins Auge gefassten 10 Prozent auf 15 Prozent. Die AGV unterstreicht damit einmal mehr ihr nicht gewinnorientiertes und genossenschaftliches Geschäftsmodell. Alle Hauseigentümerinnen und -eigentümer im Kanton Aargau erhalten dadurch auf der Jahresprämie für die Feuer- und Elementarschadenversicherung 2019 einen Rabatt von 15 Prozent. Dies entspricht einem Betrag von insgesamt rund CHF 12 Mio.

Die AGV pflegt einen umsichtigen Umgang mit Risiken und ist durch versicherungsmathematisch berechnete Reserven unverändert sehr solid abgesichert und kapitalisiert. Kundinnen und Kunden können sich weiterhin auf die AGV verlassen, ganz nach dem Motto: Sie müssen nicht mit dem Schlimmsten rechnen – das tut die AGV für Sie.

---

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende:*

*Christina Troglia, Generalsekretärin AGV, Telefon: 062 836 36 10  
(erreichbar am 28. August 2018, 14.00 bis 15.00 Uhr)*